

Ein Wort – ein Objekt

Erläuterungen für Lehrpersonen

Dieser Auftrag eignet sich für den Museumsbesuch mit einer Schulklasse. Die Lernenden erkunden die Ausstellung anhand eines Begriffs und stellen die gefundenen Objekte ihrer Klasse vor.

Material

Karten mit Begriffen, Karten mit Fragen, Notizmaterial

Vorbereitung

Karten mit Begriffen und Fragen ausdrucken und zuschneiden (A6), Material mitbringen

Ablauf

Die Klasse wird in Gruppen von jeweils zwei bis drei Personen eingeteilt. Danach zieht jede Gruppe eine Karte mit einem Begriff und begibt sich in die Ausstellung. Dort halten die Schülerinnen und Schüler Ausschau nach einem Objekt, das für sie zum gezogenen Adjektiv passt. Dann stellen sie ihre Wahl den anderen Lernenden vor und erklären, warum sie sich für das jeweilige Exponat entschieden haben. Die Mitlernenden können allenfalls andere mögliche Verbindungen einbringen. Um bei den Präsentationen ein grosses Hin und Her zwischen den Stockwerken zu vermeiden, soll bei jedem Stockwerk ein Halt eingelegt werden und alle Gruppen, welche auf dem jeweiligen Stockwerk ein Objekt ausgewählt haben, erläutern ihre Auswahl.

Die Übung ermöglicht einen spielerischen Zugang zur Geschichte und den Objekten und aktiviert die eigene Kreativität. Die Objekte sollen in erster Linie nicht erklärt, sondern assoziativ erfahren und damit ein individueller Zugang ermöglicht werden.

Folgende Fragestellungen können bei der Präsentation helfen:

- Warum habe ich mich für dieses Objekt entschieden?
- Wie passt das Wort zum Objekt?
- Was ist es für ein Objekt?
- Wofür wurde das Objekt verwendet?

Spielvarianten

- Jede Gruppe sucht zu mehr als einem Begriff Objekte und präsentiert sie.
- Alle Gruppen erhalten denselben Begriff und suchen bzw. präsentieren ihr jeweiliges Objekt dazu.

Hinweis

- Falls das Museum für gewisse Klassen und Gruppen zu weitläufig ist oder falls zu wenig Begleitpersonen dabei sind, um die Einzelgruppen zu beaufsichtigen, kann der Auftrag auch auf einzelne Stockwerke beschränkt werden oder die Gruppen können einzelnen Stockwerken zugeteilt werden.

FARBIG

TRAURIG

ABENTEUER-
LICH

UNBEQUEM

GROSS

PRÄCHTIG

SPANNEND

FILIGRAN

EINDRÜCK-
LICH

LANGWEILIG

BUNT

UNHEIMLICH

SCHÖN

SCHWER

WEICH

PRAKTISCH

UNSCHEIN-
BAR

LIEBLICH

VERRÜCKT

MODERN

BEÄNGSTI-
GEND

SORGFÄLTIG

FLAUSCHIG

AUFWÄNDIG

Fragen, die euch bei der Präsentation helfen können:

- Warum habe ich mich für dieses Objekt entschieden?
- Wie passt das Wort zum Objekt?
- Was ist es für ein Objekt?
- Wofür wurde das Objekt verwendet?

Fragen, die euch bei der Präsentation helfen können:

- Warum habe ich mich für dieses Objekt entschieden?
- Wie passt das Wort zum Objekt?
- Was ist es für ein Objekt?
- Wofür wurde das Objekt verwendet?

Fragen, die euch bei der Präsentation helfen können:

- Warum habe ich mich für dieses Objekt entschieden?
- Wie passt das Wort zum Objekt?
- Was ist es für ein Objekt?
- Wofür wurde das Objekt verwendet?

Fragen, die euch bei der Präsentation helfen können:

- Warum habe ich mich für dieses Objekt entschieden?
- Wie passt das Wort zum Objekt?
- Was ist es für ein Objekt?
Wofür wurde das Objekt verwendet?